



Gertrudenschule Rheine - Städt. Gemeinschaftsschule

Randelbachweg 16, 48431 Rheine, Tel.: 05971-9435-2520, Mail: gertrudenschule.rheine@osnanet.de; gertrudenschule.sekretariat@osnanet.de

Datenspende an der Gertrudenschule ... deshalb hilft sie im Lernprozess Ihres Kindes! Stand: August 2022

Hintergründe zur Arbeit mit digitalen Medien und zum Umgang mit Daten in der Gertrudenschule.



Liebe Eltern,

wir bitten Sie darum, der Schule die Einwilligung zu erteilen, bestimmte Daten Ihres Kindes verarbeiten zu dürfen. Doch weshalb sollten Sie die Einwilligungserklärung unterzeichnen und damit der Schule freiwillig Daten Ihres Kindes zur Verfügung stellen?

Die Datenschutzerklärung der Schule informiert sehr ausführlich darüber, auf welcher rechtlichen Grundlage die Schule Daten verarbeitet, wer Zugriff auf die Daten hat, an wen Daten ggf. weitergegeben werden oder wann die Schule Daten wieder löscht. Die Schule ist zu dieser Information rechtlich verpflichtet. Das vorliegende Dokument möchte Ihnen darüber hinaus nun den Nutzen Ihrer Einwilligung für Ihr Kind/Ihre Kinder sowie für die schulischen Abläufe darstellen und Sie davon überzeugen, dass es sinnvoll ist, der Schule die erbetenen Daten zur Verfügung zu stellen.

Das vorliegende Dokument wird:

- Ihnen verdeutlichen, welche Vorteile Ihr Kind/Ihre Kinder durch die Datenpreisgabe hat.
- aufzeigen, wie die schulischen Abläufe von den Daten profitieren.
- Sie grundsätzlich über die Medienarbeit der Schule informieren.

Medienarbeit der Schule

Medien sind ein wichtiger Bestandteil des Lernens (s. Leitbild und Medienkonzept der Schule). Sie dienen der Vermittlung von Inhalten, z. B. durch Lesen von Texten, Ansehen von Bildern und Videos oder Anhören von Musik. Zur Medienarbeit zählt aber nicht allein das reine Konsumieren, sondern auch das

aktive Gestalten und Produzieren von Medien. Deshalb möchten wir, dass die Schüler*innen im Unterricht selbst Fotos, Videos oder Tonaufnahmen erstellen können und diese dann z. B. für (digitale) Bücher, Animationen, Erklärfilme oder Präsentationen verwenden. Sie erfahren, wie Medien entstehen und welche Wirkung sie haben können und lernen, sicher mit Daten umzugehen und die Rechte anderer zu wahren. Dies sind Aspekte von Medienkompetenz, eine der Schlüsselkompetenzen im digitalen Zeitalter. Für die Erstellung und unterrichtliche Verwendung insbesondere von Foto- und Videoaufnahmen, auf denen Ihr Kind/Ihre Kinder zu sehen ist/sind, ist Ihre Einwilligung erforderlich.

Präsentation selbst erstellter Medien

Die im unterrichtlichen Kontext erstellten Aufnahmen verbleiben in der Lerngruppe. Als Eltern haben Sie aber sicher Interesse daran, zu sehen, was Ihr Kind im Unterricht produziert hat. Die vielseitigen Aktivitäten möchten auch wir gern teilen, z. B. durch Präsentation auf einem Elternabend oder im Rahmen einer Ausstellung in der Schule.

Um die im Unterricht erstellten Produkte, auf denen Ihr Kind erkennbar ist, außerhalb des Unterricht präsentieren zu dürfen, benötigen wir Ihre Einwilligung.

IT-Systeme, Programme und Apps

Die Schule nutzt für die schulische Kommunikation und Organisation ‚SchoolFox‘ und IServ (schulinterne Kommunikation der Lehrkräfte). Programme und Apps werden für individuelle Förderangebote für Schülerinnen und Schüler genutzt, um Materialien bereitzustellen und Rückmeldungen einzuholen. Auf manche der Systeme kann auch von zuhause aus zugegriffen werden. Einige der Angebote sind von der Schule lizenziert und unter Mitwirkung der Schulkonferenz eingeführt, andere sind lizenz- und kostenfrei verfügbar. Um die Identität der Lernenden bei letztgenannten zu schützen, verwendet die Schule möglichst keine Daten, die auf die Nutzenden hinweisen. In der Regel werden dort keine Nutzerkonten angelegt oder Daten mit Personenbezug verarbeitet. Sollte dies jedoch sinnvoll sein, damit die Lehrkraft z.B. individuelles Feedback geben kann, werden die Nutzernamen verschleiert, also keine Klarnamen, sondern „Pseudonyme“ verwendet.

Auch für die Verwendung von Pseudonymen für Ihr Kind (z. B. „Schueler*1“) bitten wir um Ihre Einwilligung.

Ihre Daten sind eine Leihgabe an die Schule. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie aktiv zur Gestaltung unserer Schule bei. Als Verantwortliche für die Belange des Datenschutzes an der Schule versichere ich Ihnen, dass die erhobenen Daten ausschließlich für die angegebenen schulischen Zwecke verwendet werden. Bitte sprechen Sie mich oder die Lehrkräfte an, wenn Sie Fragen haben oder noch unsicher sind.

Wir hoffen, dass wir mit den folgenden Beispielen zeigen können, dass sich Ihre Einwilligung lohnt.

Wir gehen mit allen Daten vertrauensvoll um und beachten die EU-Datenschutzgrundverordnung.

Mit freundlichen Grüßen

K. Ramstorf, Schulleiterin

Rheine, d. 01.08.2022

Hinweis: Bilder aus pixabay.com

Allgemeine Informationen zum Thema:

... Datenschutz

- Alle Daten unterliegen dem Datenschutz.
- Jede Person hat das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Bei Minderjährigen übernehmen die Eltern diese Aufgabe.
- Die Schule erfasst und verarbeitet z.B. im Rahmen der Schulanmeldung Daten über ein Kind mit Namen, Geburtsdatum, Adresse auf Grundlage der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), des Landesdatenschutzgesetzes, des Schulgesetzes in NRW.

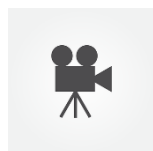
... Einwilligungen

- Grundsätzlich gilt, dass Daten von Personen nur mit Erlaubnis verarbeitet werden dürfen.
- Wofür man eine „Einwilligung“ gibt, entscheidet jede Person. Ausnahmen: Gesetzliche Bestimmungen können Ausnahmen von diesem Recht vorgeben, auch welche Daten erfasst und verarbeitet werden müssen.
- Daten wie Fotos oder Videos werden vom Schulgesetz jedoch nicht erfasst. Wenn Lernende z. B. im Unterricht ein Erklärvideo erstellen und dazu vor der Kamera stehen, kleine Fotos von Schülerinnen und Schülern für digitale Sitzpläne verwendet werden sollen oder, wenn das Foto einer Schülerin/eines Schülers auf der Schulhomepage veröffentlicht werden soll, ist die Einwilligung der Betroffenen oder von deren Eltern (Sorgeberechtigten) erforderlich.
- Einwilligungen sind nur dann wirksam, wenn sie u. a. freiwillig erteilt werden.
- Erteilte Einwilligungen sind widerrufbar.
Diese Informationen stellt die Schule in Form von Formularen, Datenschutzerklärung der Schule, Hinweise auf der Homepage her.
Die Schule informiert ausführlich und gemäß den gesetzlichen Vorgaben.
- Um die Einwilligung übersichtlich zu halten, wurde ein zusammenfassendes Dokument auf Grundlage der Datenschutz-Initiative des Landes NRW, der Bezirksregierung Münster gestaltet, auf dem Sie Ihre Einwilligung in die freiwilligen Datenverarbeitungen durch Ihre Unterschrift abgeben.

E.A1: Datenverarbeitungen zu schulverwalterischen Zwecken

➤ Ihre Einwilligung ...

zur Unterstützung einer zeitgemäßen Weiterentwicklung von Unterricht, wie vom Schulministerium NRW vorgegeben, hier: Medienkompetenzrahmen



Videaufzeichnungen des Unterrichtsgeschehens im Rahmen der Lehreraus- und – fortbildung

Bestandteil einer zeitgemäßen, professionellen Aus- und Fortbildung von Lehrkräften in NRW sind Methoden, bei denen die Lehrkräfte anhand von Videaufzeichnungen des von ihnen durchgeführten Unterrichts ihr eigenes Handeln reflektieren, um darüber ein tieferes Verständnis ihrer Lehr- und Lernüberzeugungen zu erlangen. Die Vorgaben der Lehrerbildung (Kerncurriculum 2021) an Schulen fordern diese Professionalisierung vor dem Hintergrund der Digitalisierung und der besonderen Erwartungen des 21. Jahrhunderts.

Die Analyse des erteilten Unterrichts mittels der Videoaufzeichnungen unterstützt die Lehrkräfte dabei, Unterricht in professioneller Weise wahrzunehmen und zu gestalten, d.h. lernrelevante Ereignisse während des Unterrichts zu erkennen, angemessen zu deuten sowie lernförderliche Entscheidungen für das eigene Unterrichtshandeln zu treffen. Zudem wird damit eine Kultur des Feedbacks mit anderen Lehrkräften und Expertinnen/Experten gefördert, denn auch der Unterricht von ausbildenden Fachleitungen und Moderatorinnen/Moderatoren wird auf die genannte Weise analysiert.

Im Fokus der Analyse von Videoaufzeichnungen steht immer die unterrichtende Lehrkraft, ihr Handeln und ihr Reagieren in dem von ihr erteilten Unterricht im Kontext ihrer Aus- und Fortbildung. Die Analyse dient dabei niemals der Nachprüfung von Leistungen oder der Dokumentation des Verhaltens von Schülerinnen und Schülern. Das bedeutet, dass die Videoaufzeichnungen in der Schule nicht auf Lehrerkonferenzen zur Findung von Noten, nicht auf Klassenkonferenzen zur Konfrontation mit Fehlverhalten und auch nicht für sonstige Verfahren eingesetzt werden, die auf die abgebildeten Schülerinnen und Schüler abzielen.

Verarbeiten pseudonymisierter Daten

Schulen nehmen teilweise an wissenschaftlichen Untersuchungen und Befragungen teil. Dies dient dazu, den aktuellen Stand des Bildungssystems zu messen und aus den Ergebnissen Schlüsse für zukünftige Entscheidungen zu treffen. Die Untersuchungen können in Form von Fragebögen, Interviews oder durch einfache Beobachtungen stattfinden. In der Regel werden die Untersuchungen anonym vorgenommen, manchmal werden für Teilnehmende auch Nummern vergeben, um bei einer erneuten Befragung den Bezug zu einem vorhergehenden Fragebogen oder Interview herstellen zu können. Die betroffenen Personen = Kinder bleiben dabei anonym, niemand kann – oder möchte sogar- Rückschlüsse auf die befragten Personen beziehen.

E.B1: Datenverarbeitungen zu unterrichtlichen Zwecken

➤ Ihre Einwilligung ...

für eine zeitgemäße Gestaltung von Unterricht



Erstellen von Audio-, Foto- und Videoaufnahmen im Unterricht für den Unterricht

Ein wichtiger Teil der Medienarbeit an unserer Schule besteht in der Gestaltung eigener Medien: Fotos, Videos oder Audios entstehen in unterschiedlichen Fächern und werden häufig in Produkten wie (digitalen) Büchern, Animationen, Erklärfilmen oder Präsentationen weiter genutzt. So lernen die Kinder, Informationen zu recherchieren, zu strukturieren, wie Medien entstehen, Ergebnisse zu dokumentieren, aufzubereiten und reflektieren so das Lernen. Ergebnisse werden in digitalen Portfolios (digitale Bücher) gesammelt und können in der eigenen Klasse, den Eltern und Freunden präsentiert werden. So erarbeiten sich die Lernenden die notwendigen medialen Kompetenzen, erwerben Medienkompetenz und verstehen wichtige Prinzipien der digitalen Welt.

Alle Aufnahmen werden mit schuleigenen oder genehmigten Geräten gemacht und verarbeitet. Fotos, Videos und Audios, die im Unterricht erstellt werden, bleiben auch im Unterricht. Ohne Ihre Einwilligung werden Aufnahmen Ihrer Kinder nicht außerhalb des Klassenraumes veröffentlicht.



Unsere Kinder leben in einer zunehmenden medialen und digitalen Welt der Bilder. Die besondere Sprache von Bildern erhält in der Medienwelt Ihrer Kinder eine immer größere Bedeutung. Während die Presse Fotografien informierend einsetzt, sind sie auf Social-Media-Plattformen Ausdruck von Persönlichkeit.

Die (teils bewusste) Manipulation der Bilder kann Ihr Kind nur nachvollziehen, wenn es sich selbst mit Bildern und der Bildsprache beschäftigt. Deshalb ist sowohl das „Lesen“ von Bildern und das eigene Gestalten von Bildern ein wichtiger Baustein unserer Lehrpläne.

Die meisten Fotos, welche Schülerinnen und Schüler aufnehmen, stellen Dinge dar, mit denen sie sich beschäftigen. Es kann aber auch sinnvoll sein, dass die Kinder selbst im Bild zu sehen sind, allein oder mit anderen, fotografiert von Mitschülerinnen und Mitschülern oder den Lehrkräften.

Die Aufnahmen verwenden die Kinder dann in ihren Projekten und gestalten damit Bücher, Plakate oder Präsentationen. Das meiste nutzen wir in unserem digitalen Klassenraum, manches drucken die Kinder oder die Lehrkräfte auch aus, etwa für eine Plakate, Wandgestaltungen oder einen Steckbrief.

Videoaufnahmen

Videos üben wahrscheinlich auf viele Kinder eine besondere Faszination aus. Diese Begeisterung möchten wir in unserem Unterricht nutzen. Dabei geht es uns nicht nur um das rein informative Anschauen, das Konsumieren, von Filmclips. Wir möchten, dass sich Ihr Kind aktiv mit der Filmproduktion auseinandersetzt und selbst Lerninhalte in kleinen Videos aktiv umsetzt – vor und hinter der Kamera. Kinder spielen Sketche, führen Interviews, erklären besondere oder auch schwierige Dinge mit Greenscreen- oder Stop-Motion-Technik und zeigen, was sie können. Das eigene Erklären fördert in besonderem Maße das eigene Verstehen.

Im Sportunterricht (siehe neue Lehrpläne für die Grundschulen in NRW) unterstützen Videoaufnahmen Ihr Kind, ein Bewusstsein für seine Bewegungen zu entwickeln und können als mögliche Hilfestellungen eingesetzt werden, auch um Bewegungsabläufe korrigieren zu können.

Audioaufnahmen

Wie Bilder oder Videos lassen sich auch Tonaufnahmen gewinnbringend im Unterricht einsetzen. Wir nutzen sie z. B. im Deutsch- oder Englischunterricht. Wir möchten, dass die Schülerinnen und Schüler nicht nur von anderen Tonaufnahmen hören. Sie erstellen sie selbst, um sie für das eigene Lernen zu nutzen. Die Kinder nehmen sich auf, einzeln oder mit anderen zusammen. So entstehen Hörspiele, Interviews und Dialoge. Die Schülerinnen und Schüler üben das Vorlesen und die Aussprache, indem sie Texte einlesen. In einer Tonaufnahme können auch Erklärungen zu Texten und Bildern gegeben werden.

Nutzerkonten

Bei der Auswahl von Apps und digitalen Plattformen achten wir darauf, dass die Daten der Kinder geschützt sind. Bei Onlineangeboten geschieht dies über datenschutzrechtlich geforderte Verträge mit dem Anbieter. Andere Plattformen nutzen wir mit anonymen Accounts oder über Pseudonyme. Viele weitere Apps sind nur lokal auf den gesicherten Geräten der Schule nutzbar.

Schulweit eingeführte Programme mit Lizenzierung:

Zur Teilnahme an Antolin, Anton und BookCreator erhält jedes Kind ein passwortgeschütztes Konto. Dazu wird der Vor- und Nachname Ihres Kindes verwendet. Die Daten werden entsprechend der Vorgaben der DSGVO und des Schulgesetzes NRW allein auf Weisung der Schule auf Basis einer schriftlichen Vereinbarung (Auftragsverarbeitung) mit dem Anbieter verarbeitet. Ihr Kind wird in diesen Programmen direkt und persönlich angesprochen.

Antolin

Die Internetplattform „Antolin“ (www.antolin.de) des Schulbuchverlages Westermann nutzen wir seit vielen Jahren mit Erfolg in allen Jahrgangsstufen, um Kinder zum Lesen zu motivieren. In Antolin können Kinder zu gelesenen Büchern Fragen beantworten und Punkte sammeln. Über das Klassenkonto kann die Lehrkraft Ihres Kindes sehen, wie viele Fragen Ihr Kind mit welchem Erfolg beantwortet hat, um es bei Bedarf zu unterstützen. Sie können sich jederzeit mit Ihrem Kind gemeinsam in Antolin einloggen.

Weitere Informationen finden sich in den Datenschutzhinweisen von Antolin.

Anton

Anton ist eine Online-Plattform (als App und Browserversion - <https://anton.app/de/>) mit Übungen für die Fächer Mathematik, Deutsch, Sachunterricht und Musik. Wir nutzen Anton im Rahmen der individuellen Förderung an unserer Schule.

Zur Nutzung braucht jedes Kind ein persönliches Konto. In Anton werden dann die bearbeiteten Übungen und Lernerfolge festgehalten. Im Klassenkonto kann die Lehrkraft Ihres Kindes sehen, welche Übungen Ihr Kind bearbeitet hat und mit welchem Erfolg. Bei Bedarf kann sie Ihrem Kind weitere passende Übungen zuweisen und Feedback geben. Auch Sie können mit Ihrem Kind sehen, wo es steht, wenn Sie sich gemeinsam einloggen. Weitere Informationen finden sich in den Datenschutzhinweisen von Anton.

Darüber hinaus nutzen wir weitere Produkte des Schulbuchverlages Westermann für das Fach Mathematik wie Zahlensorro und das Interaktive Trainingsheft ‚Denken und Rechnen‘ (ab Klasse 2).

Anwendungen und Apps ohne schulweite Lizenzierung:

Einige lizenz- und kostenfreien Anwendungen haben wir nicht als Schullizenz erworben. Bei diesen Programmen arbeiten wir mit anonymen Konten, die gegenüber dem Anbieter keine Rückschlüsse auf das einzelne Kind zulassen.

Sollte es jedoch sinnvoll sein, dass die Lernenden ein persönliches Nutzerkonto besitzen, z. B., um von der Lehrkraft individuelle Rückmeldungen zu erhalten, werden die Nutzernamen verschleiert. Pseudonyme wie „schueler*1“ oder „lis.mue“ lassen die Lehrkraft auf einzelne Lernende schließen, die Anbieter wissen jedoch nicht, wer sich hinter den Pseudonymen verbirgt.

Zudem wird der Umgang mit persönlichen Daten im Unterricht thematisiert und die Lernenden werden sensibilisiert, möglichst keine oder nur unverfängliche Daten in diesen freien Systemen bereitzustellen.

An unserer Schule betrifft das Taskcards und folgende Programme:

- **Padlet:** Mit dieser digitalen Pinnwand stellen wir Material zur Verfügung, organisieren Projekte oder arbeiten gemeinsam an Texten. Die Schülerinnen und Schüler besitzen keine eigenen Konten, sondern werden per QRCode oder Link auf die Pinnwand eingeladen. Die Pinnwand ist besonders anschaulich und ermöglicht auf sehr einfache Art und Weise ein gemeinsames Arbeiten. Liken, Kommentieren, Sammeln – wichtige Prinzipien der digitalen Welt werden hier im unterrichtlichen Kontext sinnvoll genutzt und reflektiert.
- **BookCreator Online:** Neben der Arbeit in der App nutzen wir z. T. auch die Onlinevariante. Multimediale Bücher können hier von Kindern erstellt werden. So werden z.B. Tiere in Wort, Bild und Ton vorgestellt oder Gedichte vorgelesen und verklunglicht. Die Lehrperson kann die Bücher einsehen und Unterstützung für die nächste Stunde vorbereiten. Konten werden anonym angelegt (z.B. Kind1 oder Gruppe2 bei Zusammenarbeit mehrerer Kinder).

Hinweis: Wenn Sie Onlineangebote zu Hause von privaten Geräten aus aufrufen, erhält der jeweilige Anbieter ggf. die Daten Ihres Gerätes - z. B. IP-Adresse, Uhrzeit, Datum. Das hat aber nichts mit unseren Programmen zu tun, sondern geschieht immer, wenn Sie eine Seite im Internet aufrufen oder ein YouTube Video ansehen.

3. Datenspende zur gemeinsamen Nutzung unserer Lernplattform

E.D1: Datenverarbeitungen in schulinternen Systemen



Als verbindlich eingeführte Basis-Infrastruktur für digitale Kommunikation zwischen Schule und Eltern nutzen wir seit 2019 die Kommunikationsplattform SchoolFox.

Als verbindlich eingeführte Basis-Infrastruktur für Kommunikation, Organisation und Dateiverwaltung nutzen wir zunehmend an unserer Schule das System IServ (vom Schulträger der Stadt Rheine 2022 vorgegeben). Die Schule trägt mit dem Einsatz dieser Plattformen wesentlich dazu bei, die Nutzung digitaler Medien unter Wahrung des Datenschutzes und der Datensicherheit zu ermöglichen.

Voraussichtlich ab Ende des Schuljahres 2022/2023 wird die Nutzung von IServ erweitert-hierzu werden noch Informationen folgen.

Vorabinformationen: Der Zugang zu IServ der Schule erfolgt für die Kinder dann über eine persönliche Benutzerkennung mit Passwort und kann von jedem internetfähigem Endgerät aus über einen Browser oder die IServ-App genutzt werden.

Die Bereitstellung und die Anlage von individuellen Nutzerkonten mit Klarnamen bedarf in IServ nicht der Zustimmung der Betroffenen. Eine Einwilligung ist aber erforderlich, damit eigene Daten, deren Verarbeitung nicht vom Schulgesetz abgedeckt sind (Fotos, Texte, Zeichnungen) in der Plattform gespeichert werden dürfen.

Jedes Kind hat eine eigene Dateiablage, kann z.B. in Distanzphasen an Videokonferenzen teilnehmen und lernt mit E-Mail und Messenger umzugehen. Diese Möglichkeiten werden pädagogisch begleitet und finden im geschützten Raum der Lerngruppe statt. Auch kann die Lehrperson über die Module Edmond und Aufgaben ausgewählte Materialien zur Verfügung stellen sowie ggf. Feedback einfordern.

Die Schule stellt bei Bedarf weitere Module zur Verfügung.

Ein Hinweis für Videokonferenzen: Ihnen und Ihrem Kind ist sicher bewusst, dass das Aufnehmen von Bildern und Videomitschnitte von Videokonferenzen gegen die Persönlichkeitsrechte aller Teilnehmenden verstoßen. Zum Schutz Ihres Kindes und unserer Kolleginnen und Kollegen melden wir verdächtige Vorfälle als Straftat den zuständigen Behörden.

Schulregeln und Regeln für das höfliche Miteinander gibt es sowohl für den analogen als auch für den digitalen Raum. Explizite digitale Regeln, auch klassenintern erhalten die Kinder und Sie zusammengefasst in unserem Internetvertrag.

Er beinhaltet Regeln zum Umgang miteinander im Internet, zur sicheren Nutzung des Internets und zu den rechtlichen Vorgaben.

Die Datenschutzerklärung IServ und die Nutzerordnung IServ finden Sie auf unserer Homepage.

4. Datenspende zur Dokumentation und Darstellung des Schullebens

E.E1 Dokumentation des Schullebens und der Öffentlichkeitsarbeit

Dokumentation des Schullebens

Im Unterricht und in der Schule finden vielseitige Projekte und Aktivitäten statt. Dazu gehören Schulveranstaltungen, Klassenfeste, Ausflüge, Klassenreise und Wettbewerbe. Diese möchten wir auch mit anderen Interessierten teilen. Im Rahmen der Dokumentation des Schullebens über unsere Schul-Chronik veröffentlichen wir Fotos und Videos auf unserer Homepage, auf den Padlets oder in der MV. Bei diesen Aufnahmen sind vorhandene Personen Teil einer Gruppe, Einzelpersonen sind nicht als Hauptmotiv abgebildet. Im Sinne unserer Verantwortung für den Bereich der Persönlichkeitsrechte bitte wir um Einwilligung in die Veröffentlichung solcher sogenannten ‚Panoramaaufnahmen‘.

Bei größeren schulischen Veranstaltungen (wie Einschulung, Abschlussfeiern, Sportveranstaltungen, Wandertagen) weisen wir darauf hin, dass wir Fotos, Audios, Videos anfertigen. Mit dem Besuch der Veranstaltung willigen Sie in die ausgehängte Datenverarbeitung ein.

Auf unserer Homepage veröffentlichen wir Berichte über die Schule und einzelne Klassen. Sie füllen unseren Internetauftritt mit Leben. Die Homepage nutzen neben den Kindern und Lehrkräften auch an der Gertrudenschule interessierte zum Beispiel vor dem Schulprofil-Abend/vor einer möglichen Schulanmeldung.

Diese Berichte verbleiben auf der Homepage, auch nach dem Verlassen der Schule.

Darüber hinaus freuen wir uns, wenn regionale Zeitungen über die Schule berichten. Sicher sind auch Sie erfreut, wenn sich unsere aktive Schulgemeinde öffentlichkeitswirksam darstellt, beispielsweise im Rahmen des Zeitungs-Projektes der Viertklässler.

Eine anlassbezogene Einwilligung holen wir immer dann gesondert ein, wenn einzelne Personen im Rahmen einer Veröffentlichung das Hauptmotiv des Bildes oder des Videos sind und ggf. mit Namen genannt werden sollen. Beispiel: Video der Trampolin AG im Schuljahr 2021/2022.

5. Datenspende für eine aktive Elternarbeit

E.E2 Datenverarbeitung im Rahmen der Klassenpflegschaft

Präsentation im engeren Umfeld der Schulgemeinde

Wir möchten Ihnen gern die Möglichkeit geben, einen Einblick in die Präsentationen der Schülerinnen und Schüler zu erhalten. Die Kinder haben mit Freude und Engagement Präsentationen erstellt, auf die sie sehr stolz sind.

Unter engerem Umfeld sind Elternabende oder Ausstellungen zu schulinternen Projekten mit Fotos, Tonaufnahmen, Videos und Medien gefasst, die im Unterricht erstellt worden sind.

Damit diese Lernergebnisse/Präsentationen den Unterrichtsrahmen verlassen dürfen, bitte wir um Ihre Einwilligung.

Weitergeben von Audio-, Foto-, Videoaufnahmen auf Datenträger oder per Download

Vielleicht möchten Sie und Ihr Kind einige produzierte Medien oder Fotos, Videos von Schulveranstaltungen oder zur Verabschiedung der Viertklässler zusammengestellte Erlebnisse aus der Grundschulzeit auch gern zu Hause zur Verfügung haben.

Wir stellen sie Ihnen auf einem Datenträger oder als Download zur Verfügung. Die Aufnahmen dienen dabei nur dem privaten Gebrauch und wir weisen die Empfänger bei der Bereitstellung explizit noch einmal darauf hin, dass eine erneute Weitergabe an Dritte (Verwandte wie Bekannte) sowie eine weitere Veröffentlichung z.B. über WhatsApp, Instagram, TicTok, Facebook, Telegram oder anderen sozialen Netzwerken und per E-Mail **nicht zulässig** ist.

Damit wir die genannten Produkte, auf denen Ihr Kind erkennbar ist, an Sie und die Eltern der Klassengemeinschaft Ihres Kindes weitergeben dürfen, bitten wir um Ihre Einwilligung.

Weitergeben von Kontaktdaten an die Teilnehmenden der jeweiligen Klassenpflegschaft

Diese Einwilligung erbitten wir mit einem gesonderten Formular zum Schuleintritt an der Gertrudenschule.

Diese sogenannten Klassenlisten mit Angaben zu Name, Adresse, Telefonnummer, Mailadresse werden für jede Klasse erstellt, um auch für einen ‚Ernstfall‘ wie widrige Wetterlagen Telefonketten zu ermöglichen. Auch hier bitten wir um Ihr Einverständnis.